



## BAHAI

In diesen Tagen bedarf der Osten eines materiellen Fortschritts und der Westen eines geistigen Ideals. Es wäre für den Westen gut, sich um Erleuchtung an den Orient zu wenden und ihm dagegen seine wissenschaftlichen Kenntnisse zu vermitteln. Dieser Gabenaustausch muss erfolgen. Osten und Westen müssen sich zusammenschließen, um einander das zu geben, was sie brauchen. Diese Vereinigung wird eine wahre Zivilisation hervorbringen, in der das Geistige im Materiellen Ausdruck und Verwirklichung findet.

Wenn so der eine vom anderen empfängt, wird größte Eintracht herrschen, die ganze Welt vereint und ein Zustand hoher Vervollkommnung erreicht sein. Es wird ein festgeknüpftes Band bestehen und diese Welt zu einem leuchtenden Spiegel für die Eigenschaften Gottes werden. ...

Dies wird das Paradies auf Erden sein, das kommen wird, wenn das ganze Menschengeschlecht unter dem Zelte der Einigkeit im Reich der Herrlichkeit versammelt ist.

*Abdu'l-Bahá*





# BUDDHISMUS

"Während jeder eine Verantwortung hat, der Welt zu helfen, können wir zusätzliches Chaos erschaffen, wenn wir versuchen, unsere Ideen oder Hilfe anderen aufzuzwingen. Viele Leute haben Ideen betreffend was die Welt braucht. Einige Menschen denken, dass die Welt den Kommunismus braucht; einige Leute denken, dass die Welt die Demokratie braucht; einige Leute denken, dass die Technik die Welt retten wird; einige Leute denken, dass die Technik die Welt zerstören wird. Die Shambala Lehren basieren nicht auf der Verwandlung der Welt in noch eine Theorie. Die Prämisse der Shambala Vision ist, dass, um eine aufgeklärte Gesellschaft für andere zu schaffen, wir entdecken müssen, was wir von Natur aus der Welt anzubieten haben. Daher sollten wir uns zunächst bemühen, unsere eigene Erfahrung zu untersuchen, um zu sehen, was sie enthält, das von Wert ist uns selbst und anderen zu helfen, ihre Existenz zu erhöhen.

*Chögyam Trungpa Rinpoche*

Die gewöhnlich Auffassung, dass die Seele in das Paradies gebracht wird und dort geboren ist, war nur eine Redewendung ... Tatsache ist, dass man sich überhaupt weder Amida [Buddha] noch die heiligen Wesen [Bodhisattvas] als 'dort drüben' existierend vorstellen soll, weil das Reine Land die ultimative und absolute Wirklichkeit ist, und das ist überall, sodass wir damit genau hier, wo wir sind, identifiziert werden können.

*Ryoyo Shogei*





## CHRISTENTUM

"Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, also auch auf Erden."  
*Lukas, 11:2*

"Das Reich Gottes ist immer noch eine kollektive Vorstellung, die das gesamte soziale Leben des Menschen einbezieht. Es ist nicht eine Frage der Rettung menschlicher Atome, sondern der Rettung des sozialen Organismus. Es ist nicht eine Frage, Einzelmenschen in den Himmel zu bringen, sondern das Leben auf Erden in die Harmonie des Himmels zu verwandeln."

*Walter Rauschenbusch Christentum und die soziale Krise*

"Wenn wir das Heilige in jeder Realität sehen könnten, wären wir im Reich Gottes."

*Paul Tillich*

"Das Reich Gottes ist nicht in irgendeiner anderen, jenseitigen Welt zu finden, sondern inmitten dieser Welt. ... Gott will, dass wir Ihn in unserem Mitmenschen ehren - und nirgendwo sonst."  
*Dietrich Bonhoeffer*

"Auf den Himmel auf Erden hin zu arbeiten, bedeutet, in eine Gemeinschaft mit Gott zu treten und Ihn so zu befähigen, Seinen göttlichen Willen durch uns wirken zu lassen."  
*Der anglikanische Bischof Henry Hill*





## Konfuzianismus

"Himmel bedeutet eins mit Gott zu sein." *Konfuzius*

"Ein großer Mensch betrachtet den Himmel und die Erde und die Myriaden Dinge als einen Körper. Er betrachtet die Welt als eine einzige Familie und das Land als eine einzige Person. ...

Dass ein großer Mensch den Himmel und die Erde und die Myriaden Dinge als einen Körper betrachten kann, liegt nicht daran, dass er das bewusst tun will, sondern daran, dass es für die menschliche Natur des Geistes natürlich ist, es zu tun. ... Solch ein Geist hat in einer mit Himmel ausgestatteten Natur seine Wurzeln."

*The Great Learning*

"Zur Vollendung zu bringen, ohne zu handeln, zu erreichen, ohne zu suchen - das ist die Arbeit des Himmels."

*Hsün Tsu*

"Wenn die Arbeit des Himmels begründet worden ist und seine Leistungen zur Vollendung gebracht worden sind, wenn die Form des Menschen ganz, und sein Geist geboren worden ist, dann finden Liebe und Hass, Entzücken und Zorn, Sorge und Freude eine Wohnung in ihm."

*Hsün Tsu*





# HINDUISMUS

"Wahrlich, so weit sich der Raum von diesem [Universum] erstreckt, so weit erstreckt sich der Raum des Herzens. Darin sind sowohl der Himmel als auch die Erde enthalten. ..."

*Die Chandogya Upanishaden*

"Nur spirituelles Bewusstsein - das Erkennen der Anwesenheit Gottes in einem selbst und in jedem anderen Lebewesen - kann die Welt retten. Ich sehe ohne dies keine Chance für Frieden. Beginn bei dir selbst. Es ist keine Zeit zu verlieren. Es ist deine Pflicht, deinen Beitrag zu leisten, Gottes Reich auf Erden zu bringen." *Pramahansa Yogananda*

"...der weltberühmte Sri Meenakshi Sundareswarar Tempel herausragend als ein glorreiches Denkmal, das ein Gefühl des Himmels auf Erden erschafft." *Shastry V. Mallady*

" Ich bitte nicht um weltliche Macht, noch bitte ich darum, in den Himmel zu kommen, nicht einmal darum, *nirwana* zu erreichen. Worum ich bitte, ist, dass ich in der Lage sei, die Schmerzen jener, die in Schmerzen sind, erleichtern zu können."

"Dieses Gebet schließt, wie du bemerken wirst, nicht aus. Es ist nicht auf die eigene Kaste oder Gemeinschaft beschränkt. es ist allumfassend. Es umfasst die Gesamtheit der Menschheit. Seine Verwirklichung würde also die Errichtung des Königreiches des Himmels auf Erden bedeuten."

*Mahatma Gandhi*





## INDIGENE SPIRITUALITÄT

"Wenn du einmal fühlst, was es bedeutet, in einem Zustand der Seligkeit zu leben, wirst du es lieben. Du wirst wissen, dass der Himmel auf Erden die Wahrheit ist - dass der Himmel wahrhaftig existiert. Diese Lebensweise ist möglich und liegt in deinen Händen. Moses nannte es das Verheißene Land, Buddha nannte es Nirwana. Jesus nannte es Himmel und die Tolteken nennen es einen Neuen Traum."

*Don Miguel Ruiz The Four Agreements*

"Alle, die wir zu dieser Zeit auf Lady Gaia leben, haben die Möglichkeit, ein aktiver Teil des Regenbogens des Lichts zu sein, der eine Brücke zu einer neuen und Goldenen Zeit für Alle Unsere Verwandten und uns schafft. An diesem Punkt in der Menschheitsgeschichte haben wir die Möglichkeit, im wahrsten Sinn des Wortes den Himmel auf die Erde zu bringen. Unsere Fähigkeit, es uns vorzustellen und zu glauben, dass es für uns möglich ist, uns zu erheben, die tiefgründige Arbeit unserer irdischen Vorfahren aufzugreifen und sie verantwortungsvoll in unseren eigenen Handlungsbereich zu übertragen und den Geist voll zu verkörpern, ist es, was diesen Aufstieg ermöglichen wird. Der aufregende Teil ist, dass wir die Möglichkeit haben, etwas zu vervollständigen, an dem Mutter Erde und die Menschheit seit Äonen arbeitet." *Brooke Medicine Eagle*

"Für mich beschreibt Turangawaewae den Himmel auf Erden. Turangawaewae ist, wo die Tipuna einen Standplatz für meinen heiligen Ausdruck gewoben haben. Tipuna sind die Wesen der Vorfahren, die zu meiner Anwesenheit auf Erden beigetragen haben. Sie sind die Quelle meines Wachstums. Sie beinhalten Wai (Wasser), Hau (Wind), Maunga (Berg), Whenua (Land), Rakau (Baum). Sie sind die Stammesältesten. Die Menschen sind die Jüngsten in der Evolutionskette. Die Gewebe des heiligen Ausdruckes der Stammesältesten haben diesen schönen Planeten als ein Turangawaewae für alle Mokopuna geschaffen. Wenn der Jüngere sich an die Stammesältesten mit Respekt und Dankbarkeit erinnert, erfährt der Jüngere Turangawaewae als den Himmel auf Erden.

*Makuini Ruth Tai, Maori Aotearoa, Neuseeland*



## ISLAM

"Der wahre Reichtum eines Menschen ist das Gute, das er auf der Welt tut."  
*Prophet Mohammed (PBUH)*

"Wir Muslime glauben, wir müssen unser irdisches Leben in himmlischer Weise leben. Den Himmel auf Erden zu erschaffen ist im Islam verpflichtend, es ist befohlen. Was wir in diesem Leben tun, wird unser Leben im Himmel formen. Wir sollten dazu beitragen, alle Wesenszüge des Himmels hier auf Erden zu erschaffen. Wir werden dafür nach dem Tod belohnt werden. So werden alle geprüft, um zu sehen, ob sie die Erde zu einer besseren Welt machen. Denk daran, was du in dieser Welt tust, formt dein Schicksal in der zukünftigen Welt. Das ist die Prüfung des Menschen, um sie zu einer besseren Welt zu machen.

*Dr. Hassan Hathout Islamisches Zentrum*

" Die Ziele des Islam beruhen auf seinen eigenen Vorstellungen des menschlichen Wohlbefindens und guten Lebens, welche höchste Bedeutung Bruderschaft und sozioökonomischer Gerechtigkeit beimisst und eine ausgeglichene Befriedigung sowohl der materiellen als auch geistigen Bedürfnisse aller Menschen erfordert. Der Grund dafür ist der Glaube, dass alle Menschen darin gleich sind, dass sie Gottes Vizeregenten auf Erden und Seine „Angehörigen“ sind und kein inneres Glück und keine innere Ruhe finden können bis das wirkliche Wohlbefinden aller durch die Befriedigung sowohl der geistigen wie auch der materiellen Bedürfnisse erreicht worden ist.

*Dr. Muhammad Umer Chapra*

"Lass die Schönheit, die wir lieben, das sein, was wir tun!" *Rumi*







## JAINISMUS

"Jain Dharma lehrt dich, der Himmel ist in deiner Hand ebenso wie die Hölle. Wenn du den Himmel nicht erlebst, hat das Leben keinen Sinn. Wo wir jetzt leben, ist der Himmel. Es ist alles Himmel. Die Menschen müssen wissen, der Himmel ist keine Vorstellung. Er ist all die Dinge, die Harmonie im Leben erschaffen, und die Dinge, die für ein friedliches Leben förderlich sind, sind Himmlische Dinge.

"Es ist **DEINE ENTSCHEIDUNG** in jedem Augenblick in deinem Leben den Himmel oder die Hölle zu haben. Es gibt vier grundlegende Dinge, die himmlische Gefühle in dir erschaffen: Dinge, die himmlische Gefühle in dir erschaffen, Ort, Zeit und was du erlebst.

"Wir müssen die Knoten lösen, die uns daran hindern, den Himmel zu erleben: Zorn, Ego, Selbstsucht/Hinterlist und Gier. Wenn du keine Knoten innen oder außen hast, das ist es, wie du dich himmlisch fühlst. Das Reich des Himmels ist in uns. So haben wir, wo immer wir gehen, den Himmel. Du hast die Wahlfreiheit und deine Wahl wird den Himmel oder die Hölle erschaffen. Du kannst vom Himmel hier auf Erden zum Himmel dort im Himmel gehen."

*Pujyashri Chitrabhanu*







## JUDAISMUS

"Das Goldene Zeitalter der Menschlichkeit liegt nicht in der Vergangenheit, sondern in der Zukunft; und alle Menschenkinder sind dazu bestimmt, bei der Errichtung des Reiches Gottes auf Erden zu helfen."

*Jesaja II und XI*

" ... die Rückkehr des Menschen zu Gott und die Wiederherstellung des Paradieses auf Erden erfordern ... eine Wiederbelebung der Hingabe an die Pflicht, eine Anstrengung innerhalb der Fähigkeit eines jeden Menschen ..."

*Samson Raphael Hirsch*

"Wenn wir über das Leiden auf der Welt nachdenken ... wissen wir, das ist nicht die Art und Weise, wie die Welt sein sollte. Es ist nicht, was Gott für uns beabsichtigte. Der Judentum lehrt uns, den Status quo nicht zu akzeptieren und niemals unsere Träume für eine bessere Welt aufzugeben."

*Melinda Ribner: Judentum für die moderne Welt*

"Wir warten nicht auf irgendeine großartige Offenbarung von oben, die uns von unserer Inkompetenz als Hüter dieser Welt rettet und alles in Ordnung bringt. Wir warten vielmehr darauf, dass die Sonne über allem, was wir getan haben, aufgeht, dass wir die Früchte unseres Bemühens in einem ewigen Frühling gedeihen sehen."

*Rabbi Menachem m. Schneerson*





## SCHINTOISMUS

"Laut Kojiki, der mythologischen Chronologie Japans, glaubt man, dass die Götter der Schinto Religion Japan als ihr Ebenbild des Paradieses auf Erden erschaffen haben.

*N. Alice Yamada*

Die Omoto Maxime

"Kami ist der Geist, der das ganze Universum durchdringt, und der Mensch ist der Brennpunkt des Wirkens des Himmels und der Erde. Wenn Kami und der Mensch eins werden, wird unbegrenzte Kraft offenbar werden."

*Onisaburo Deguchi*

"Betrachte den Himmel als deinen Vater, die Erde als deine Mutter und alle Dinge als deine Geschwister."

*Orakel des Kami von Atsuta*

"Anderen hilfreich zu sein und in der Welt im Allgemeinen durch Dienste ohne den Gedanken an Belohnung, und den Fortschritt der Welt als einer zu suchen, dessen Leben den Willen von Kami vermittelt."

*Jinja Honcho*

"Nach Schinto Ansicht ist der natürliche Zustand des Kosmos einer der Harmonie, in der göttliche, natürliche und menschliche Elemente alle eng miteinander in Beziehung stehen."





## SIKHISMUS

"Wo immer Gottes Name gesungen wird, das ist der Himmel. Man wird von Seligkeit erfüllt, wenn man Gott in sich selbst sieht."

"Ich singe für immer die glorreichen Lobgesänge des Einen Gottes."

"Die Stadt des Himmels ist, wo die Menschen der Wahrheit wohnen."

*Siri Guru Granth Sahib*

"Inmitten der Nächte und Jahreszeiten, Daten und Tagen, inmitten von Luft, Wasser, Feuer und Unterwelten ist die Erde gestellt als ein Ort für gerechtes Handeln."

*Guru Nanak*





# TAOISMUS

"Wenn Marquis und Könige imstande wären, das [Tao] aufrecht zu erhalten, dann würden zehn tausend Dinge sich ihnen von selbst unterwerfen und Himmel und Erde würden sich vereinen, um süßen Tau auszusenden."

*Tao Te Ching*

"Wenn dein Körper vollständig und deine Lebenskraft wieder ganz gemacht ist, kannst du eins mit dem Himmel werden. ... Wenn der Körper und die Lebenskraft ohne einen Makel sind, nennt man fähig für eine Veränderung zu sein. Lebenskraft zu Lebenskraft gefügt, kehrst du zurück, um Helfer des Himmels zu werden."

Chuang-Tzu

"Versuche nicht, das zu entwickeln, was für den Menschen natürlich ist; versuche zu entwickeln, was für den Himmel natürlich ist. Wer den Himmel entwickelt, nützt dem Leben; wer den Menschen entwickelt, verletzt das Leben. Weise nicht zurück, was des Himmels ist, vernachlässige nicht, was des Menschen ist, und die Menschen werden der Erreichung der Wahrheit nahe sein."

Chuang-Tzu





## ZOROASTRISMUS

"Indem ich den ersten Schritt mit einem guten Gedanken, den zweiten mit einem guten Wort und den dritten mit einer guten Tat machte, betrat ich das Paradies."

*Zarathustra*

"So können wir jene sein, die unsere Existenz brillant machen. Oh Weiser und Du [anderer] Ahuras, mit dem Bringer der Veränderungen und mit der Wahrheit, wenn [unsere] Gedanken sich auf den Ort konzentriert haben werden, wo Einsicht anwesend sein kann."

*Yasna Gatha 34.9*

"Durch deine Kraft verwirkliche die Existenz, welche in meiner Fantasie glänzend ist, oh Ahura."

*Yasna Gatha 34.15*

"Heiligkeit ist das Beste aller Güter; sie ist auch Glück. Glücklicher Mensch, der mit vollkommener Heiligkeit heilig ist."

"Was wirklich ausdrücken soll, dass ein solcher Mensch im Himmel ist oder, um es anders zu sagen, den Himmel in sich hat."

*Zend Avesta*

